

Datenschutz- Informationen gem. Art. 13 DSGVO

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher: PROSOZ Herten Softwareentwicklungs- und Beratungsgesellschaft für Gemeinden, Städte und Kreise mbH (im Folgenden: PROSOZ Herten), vertreten durch die Geschäftsführer Herrn Arne Baltissen und Frau Leslie Czienienga Ewaldstr. 261 in 45699 Herten, E- Mail: info@prosoz.de, Tel.: (02366) 1880, Fax: (02366) 188 111

Der Datenschutzbeauftragte von PROSOZ Herten ist: Herr Dr. Uwe Schläger, datenschutz Nord GmbH, Konsul- Schmidt- Str. 88, 28217 Bremen, Tel. (0421) 69663212, E- Mail: uschlaeger@datenschutz-nord.de

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Im Rahmen Ihrer Anmeldung zur Veranstaltung erheben wir Ihren Vor- und Nachnamen, Angaben zu Ihrer Verwaltung, optional Ihre E-Mail-Adresse sowie Angaben zu Ihrer Position und Ihrem Amt.

Die Erhebung dieser Daten erfolgt zur Organisation der Veranstaltung.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 I S. 1 lit. f DSGVO.

Wir werden folgende Verarbeitungsvorgänge für Ihre Daten anwenden: Erheben, Erfassen, Organisieren, Ordnen, Speichern, Anpassen und Verändern, Abfragen, Verwenden, Verbreiten bzw. Bereitstellen, Abgleichen und Verknüpfen, Löschen und Vernichten.

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns nur solange gespeichert, wie der Zweck der Speicherung besteht oder Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung erheben, es sei denn, es besteht eine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Personenbezogene Daten werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind.

4. Datenschutz-Rechte der betroffenen Person

Betroffene Personen haben das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten oder auf Löschung, sofern einer der in Art. 17 DSGVO genannten Gründe vorliegt, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 DSGVO genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des Art. 20 DSGVO das Recht auf Datenübertragbarkeit. Werden Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO (Datenverarbeitung zur behördlichen Aufgabenerfüllung bzw. zum Schutz des öffentlichen Interesses) oder Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO erhoben (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen), steht der betroffenen Person das Recht zu, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen

Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Bitte richten Sie den Widerspruch möglichst an marketing@prosoz.de.

5. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsorts der betroffenen Person oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.

In Nordrhein-Westfalen ist die zuständige Aufsichtsbehörde die Landesbeauftragte für den Datenschutz Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf.